

1. Mai - Tag der internationalen Solidarität, Tag für Freiheit und Frieden, soziale Gerechtigkeit und Menschenwürde. Dafür gehen an diesem Tag weltweit Millionen Menschen auf die Straße: Gewerkschaften, Umweltverbände und andere NGOs, Aktive aus linken und revolutionären Organisationen, FrauenrechtlerInnen und AntifaschistInnen. Durch Demonstrationen und Aktionen machen Sie auf ihre täglichen Kämpfe und unterschiedlichen Forderungen aufmerksam. Sie alle verbindet jedoch ein Ziel, welches noch weit darüber hinaus geht. Die Perspektive einer Welt in der die Lebens- und Arbeitsbedingungen nicht von den Interessen einiger weniger, sondern nach den Bedürfnissen und zum Wohle aller gestaltet werden - einer Welt ohne Diskriminierung, Rassismus und Krieg.

Was steht dem entgegen? Unter anderem die Regierungen der acht mächtigsten Industrienationen der Welt - die G8. Durch ihre Politik werden alle gesellschaftlichen Bereiche den Interessen des Kapitals angepasst. Was Hartz IV national ist, sind Aufrüstung, Rohstoffkriege und einseitige Handelsabkommen zu Lasten der Entwicklungsländer international. Die Folgen: Die Umverteilung von arm zu reich geht weiter und die Reichen und Mächtigen bauen ihre Macht aus. Am 1. Mai gilt es dieser menschenverachtenden Politik entgegenzutreten: für die Perspektive einer befreiten Gesellschaftsordnung, für eine bessere Welt!

Auf der Gewerkschaftsdemonstration am 1. Mai in Stuttgart wollen wir gemeinsam laut, bunt und kreativ teilnehmen und dort für die Mobilisierung gegen den G8-Gipfel im Juni werben. Beteiligt Euch! Bringt Musikinstrumente, Plakate und Transparente zur Anti-G8 Mobilisierung mit und alles was Euch sonst noch einfällt!

Nach der Gewerkschaftsdemonstration finden eine Revolutionäre 1. Mai Demo und mehrere 1. Mai Feste in Stuttgart statt. Mehr Infos zu allem findet Ihr auf unserer Homepage.

Treffpunkt: 9:30 Uhr Marienplatz, Stuttgart-Süd
(erreichbar mit der U1 & U14)

WWW.STUTTGART-GEGEN-G8.DE

**MOVE
AGAINST
G8**